

Selbstauskunft über die Aufbewahrung von erlaubnispflichtigen Schusswaffen oder Munition

Wer Waffen oder Munition besitzt, hat die erforderlichen Vorkehrungen zu treffen, um zu verhindern, dass diese Gegenstände abhanden kommen oder Dritte sie unbefugt an sich nehmen können. Die Art der Aufbewahrung wird in § 36 Waffengesetz (WaffG) und in der Allgemeinen Verordnung zum Waffengesetz (AWaffV) geregelt (siehe Merkblatt). Gemäß § 36 Abs. 3 WaffG hat derjenige, der erlaubnispflichtige Schusswaffen, Munition oder verbotene Gegenstände besitzt, der zuständigen Behörde die zur sicheren Aufbewahrung getroffenen Maßnahmen nachzuweisen. Die Behörde kann vom Besitzer verlangen, dass dieser ihr zur Überprüfung der sicheren Aufbewahrung Zutritt zum Ort der Aufbewahrung gewährt.

1. Angaben zur Person

Name, ggf. Geburtsname, Vorname/n		Geburtsdatum
Anschrift		Geburtsort
Telefon (tagsüber)	Fax	E-Mail

2. Angaben zum Waffenbesitz

<input type="checkbox"/>	Ich besitze Kurzwaffen.	Anzahl:	
<input type="checkbox"/>	Ich besitze Langwaffen.	Anzahl:	
<input type="checkbox"/>	Ich besitze Wechsel-/Austauschläufe.	Anzahl:	
<input type="checkbox"/>	Ich besitze Sonstiges (z. B. Wechseltrommel, Einsteckläufe, Einsätze etc.).	Anzahl:	

3. Ort der Schusswaffenaufbewahrung

3.1 bewohntes Gebäude unbewohntes Gebäude Schützenhaus (Verein _____)

3.2 bei obiger Adresse bei anderer Anschrift (Adressdaten inkl.) _____

3.3 Standort des Schrankes am Aufbewahrungsort:

im Wohnraum im Keller o.ä. Nutzraum, wenn ja: Einfamilienhaus oder Mehrfamilienhaus

4. Art der Schusswaffenaufbewahrung

(Bitte geben Sie alle Waffenschränke an, die Sie seit 2003 besitzen oder besessen haben)

Ich verwahre die Waffe/n in folgendem/n **klassifizierten** (mit Typenschild) Behältniss/en:

lfd. Nr.	Angabe der Sicherheitsstufe inkl. Stand der Sicherheitsstufe (z. B. A/B nach VDMA 24992 oder DIN EN 1143-1 Widerstandsgrad (0/1/II))	Leergewicht (ca. kg)	Anzahl der insgesamt verwahrten Langwaffen (LW) (Wechseläufe etc. bitte gesondert benennen)	Anzahl der insgesamt verwahrten Kurzwaffen (KW) (Wechseläufe etc. bitte gesondert benennen)	zusätzliches abschließbares Innenfach (Sicherheitsstufe angeben, wenn vorhanden)		Verankerung (Boden oder Wand)		Behältnis ist im Besitz seit bzw. von/bis: (TT/MM/JJ)
					Ja	Nein	Ja	Nein	
1									
2									
3									
4									

Hinweis:

Bitte Rechnung beifügen, aus der hervorgeht, welche Norm inkl. Stand der jeweilige Schrank erfüllt. Sollte keine Rechnung vorhanden sein, oder die Norm nicht daraus hervorgehen, sind zusätzlich Fotos vorzulegen: Frontansicht mit geöffneter und geschlossener Tür sowie Typenschild

bitte wenden

Ich verwahre die Waffe/n in einem Behältnis ohne Klassifizierung (ohne Typenschild oder Stand der Norm vor Mai 1995 bzw. 1997).

Wenn ja, seit wann: _____ (TT/MM/JJ)

Hinweis:

Ob dieser Schrank mit der gesetzlich geforderten Norm vergleichbar ist, ist durch einem Fachmann (Hersteller oder Gutachter) zu beurteilen.

Eine Bescheinigung des Herstellers/ Gutachters

habe ich beigelegt wird nachgereicht

Ich verwahre meine Waffe/n aufgrund der häuslichen Gemeinschaft zusammen mit

Name, Vorname der Waffenbesitzerin / des Waffenbesitzers; Angabe zur Waffenbesitzberechtigung (z.B. Jäger, Sportschütze etc.)

Sonstige Aufbewahrung der Waffen (bitte erläutern, ggf. Skizze oder gesondertes Blatt):

5. **Aufbewahrung der Munition:**

6. **Sonstige Bemerkungen:**

Folgende Nachweise habe ich beigelegt:

- Rechnung
- Fotos (Gesamtansicht des Schrankes in geschlossener und geöffneter Form sowie Typenschild)
- Bescheinigung des Herstellers oder Gutachters

Ort, Datum

Unterschrift

Diese Mitteilung bitte vollständig ausgefüllt und unterschrieben, ggf. mit Nachweisen zurück an den:

**Kreis Plön
- Die Landrätin -
Amt für Sicherheit und Ordnung
Postfach 7
24301 Plön**